

save the date – save the date – save the date – save the date

## Einladung zur Pressekonferenz

**des BFW Bundesverbandes Freier Immobilien- und  
Wohnungsunternehmen und bulwiengesa**

Sechs Monate nach der Bundestagswahl hat die Große Koalition nun ihre Arbeit aufgenommen. Mit den Herausforderungen auf dem deutschen Immobilienmarkt befasst sich künftig das Bundesministerium für Inneres, Bau und Heimat. Aber wie sieht es denn überhaupt aus auf dem deutschen Immobilienmarkt, welche Entwicklung ist absehbar und wie ist die Stimmung unter Investoren und Bauherren? Das zeigen uns neue Studien- und Umfrageergebnisse des BFW Bundesverbandes und der bulwiengesa AG. Diese präsentieren wir Ihnen auf einer Pressekonferenz, zu der wir Sie herzlich einladen:

Französische Straße 55  
10117 Berlin  
Tel.: 030 32781-110  
Fax: 030 32781-299

[www.bfw-bund.de](http://www.bfw-bund.de)

Pressekontakt:  
Marion Hoppen  
Pressesprecherin

[marion.hoppen@bfw-bund.de](mailto:marion.hoppen@bfw-bund.de)

**Wann: Dienstag, 10. April 2018, 10:30 Uhr**

**Wo: Haus der Bundespressekonferenz, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin**

### **bulwiengesa Projektentwicklerstudie**

Die 12. bulwiengesa-Projektentwicklerstudie, die bulwiengesa-Vorstand Andreas Schulten vorstellt, analysiert den Projektentwicklermarkt in den sieben großen A-Städten. Auf Basis von rund 3.200 detailgenau recherchierten Projekten gibt die Studie Auskunft über die wichtigsten Akteure, neue Trends, Entwicklungen in den Segmenten Wohnen, Büro, Einzelhandel und Hotel sowie die jeweilige Projektsituation in den Standorten. Die Ergebnisse im Detail erfahren Sie auf der Pressekonferenz. Nur so viel vorweg: Insgesamt stagniert der Markt der Projektentwicklungen.

### **Neubauradar des BFW**

Mangel an bezahlbarem Wohnraum in den Ballungsgebieten, ständig steigende Auflagen, energetische Vorgaben und Abgaben sowie politische Akteure, die in der Vergangenheit oft nur reagiert statt agiert haben: Die Herausforderungen, vor denen die mittelständische Immobilienbranche steht, sind erheblich. Auf der Basis einer Umfrage unter den BFW-Unternehmen, die für 50 Prozent des Wohnungs- und 30 Prozent des Gewerbeneubaus in Deutschland stehen, präsentiert BFW-Präsident Andreas Ibel den Neubauradar 2018 des BFW. Die Umfrage und der Neubauradar geben Antworten auf Fragen, die die Branche umtreiben: An welchen Parametern muss jetzt angesetzt werden, um ausreichend bezahlbaren Wohnraum zu schaffen? Zeichnen sich bereits Verbesserungen zum Vorjahr ab? Und wie sehen praxisnahe Lösungen aus?

### **Teilnehmer der Pressekonferenz:**

**Andreas Ibel**

Präsident des BFW Bundesverbandes Freier  
Immobilien- und Wohnungsunternehmen e.V.

**Andreas Schulten**

Vorstand bulwiengesa AG

save the date – save the date – save the date – save the date

## RÜCKFAX

---

**an den BFW Bundesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen**

**z. Hd. Marion Hoppen**

**Fax: (030) 32781299**

**bzw. unter E-Mail: [marion.hoppen@bfw-bund.de](mailto:marion.hoppen@bfw-bund.de)**

---

Französische Straße 55  
10117 Berlin  
Tel.: 030 32781-110  
Fax: 030 32781-299

[www.bfw-bund.de](http://www.bfw-bund.de)

Pressekontakt:  
Marion Hoppen  
Pressesprecherin

[marion.hoppen@bfw-bund.de](mailto:marion.hoppen@bfw-bund.de)

### **An der Pressekonferenz des BFW zum diesjährigen Deutschen Immobilien Kongress 2016**

am: Dienstag, 10. April 2018, 10:30 Uhr

Ort: im Haus der Bundespressekonferenz, Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin

- Nehme ich teil.
- Kann ich leider nicht teilnehmen.

Name

---

Redaktion

---

Adresse

---

E-Mail / Tel.

---